

Galileo Masters-Landessieger in Stuttgart geehrt
Rettung dank Sensor

Stuttgart, 27. November 2019. Das Freiburger Start-up Tocsen GmbH ist Landessieger des Galileo Masters 2019. Ein am Fahrradhelm angebrachter Sensor benachrichtigt im Falle eines Sturzes Eltern oder Sportskameraden. Den Platz zwei und der geteilte dritte Platz gehen an die Hochschule Karlsruhe sowie an die Start-ups Swarm Logistics GmbH aus Stuttgart und Alb Radmanufaktur GmbH aus Grabenstetten.

Ein schwerer Mountainbike-Sturz ihres Kumpels Tom bewegte das Trio Alexander Schumacher, Andreas Botsch und Malte Buttjer zur Gründung der Tocsen GmbH. Nur durch einen Zufall konnte Tom geborgen werden. In dem von den drei Gründern aufgebauten System können Eltern, Rettungsdienste und Sportskameraden eingetragen werden, die im Falle eines vom Sensor erkannten Sturzes benachrichtigt werden. Auch die genaue Position wird übermittelt. Mit dem Sensor kann zwar kein Sturz verhindert, wohl aber dessen Folgen durch eine schnelle Rettung gelindert werden, zumal durch den anhaltenden E-Bike- und Mountainbike-Boom die Zahl der Fahrradunfälle stetig steigt. Selbstbewusst ist das Unternehmen in den Markt eingestiegen. „Derzeit besteht kein Bedarf an Investoren. Wir schaffen das alleine“, so Alexander Schumacher bei der Preisverleihung im Stuttgarter Fernsehturm, bei der er bewusst auf einen Elevator-Pitch mit einem Business Angel verzichtet hat.